



Stellenausschreibung

Das Europabüro der Friedrich-Ebert-Stiftung in Brüssel besetzt zum **1. November 2020**

eine Stelle als

Wissenschaftliche/r Referent/in für das Kompetenzzentrum „Arbeit der Zukunft“

Die Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) ist eine unabhängige und gemeinnützige Stiftung, die den Ideen und Grundwerten der sozialen Demokratie und der Arbeiterbewegung verpflichtet ist.

Das Kompetenzzentrum „Arbeit der Zukunft“ widmet sich den Herausforderungen, die sich aus den Umbrüchen in der Arbeitswelt im Zuge der sogenannten „Digitalen Transformation“ ergeben. Sein Kernanliegen ist die Identifikation und Erarbeitung progressiver Gestaltungsvorschläge für den sich vollziehenden Strukturwandel.

Das europa- und weltweite Netzwerk der Friedrich-Ebert-Stiftung ermöglicht dabei den Dialog zu politischen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Fragen nicht nur zwischen Deutschland und Europa sowie innerhalb Europas, sondern auch zwischen Europa und der Welt. Die Friedrich-Ebert-Stiftung – als Dialog-, Bildungs- und Beratungsagentur – wird damit ihrer besonderen Rolle als „politische Netzwerk-Organisation“ für und mit den verschiedenen europäischen Institutionen gerecht.

Aufgabenbereiche

- Planung, Durchführung, Evaluierung sowie Nachbetreuung von Dialog-, Informations- und Beratungsprogrammen sowie Bildungsmaßnahmen, insbesondere zum Schwerpunkt „Arbeit der Zukunft“
- Verfassen von Kurzanalysen
- Berichterstattung über politische Vorhaben und anstehende Maßnahmen von EGB, IGB und deren Mitgliedsgewerkschaften
- Kontakt- und Netzwerkpflge mit Europäischen und internationalen Gewerkschaften sowie der Think-Tank Community
- Begleitung von Besuchern und Delegationen

Voraussetzungen

- Hochschulabschluss in Wirtschafts- und/oder Sozialwissenschaften
- Analytische Fähigkeiten
- Fundierte Kenntnisse der Europäischen Institutionen und ihrer Geschichte
- Kenntnisse im Themenkomplex Digitalisierung bzw. „Arbeit der Zukunft“
- Erfahrungen in Projekt- und Veranstaltungsmanagement/-design
- Kontakt-, Teamfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Sehr gute Deutsch- und/oder Englischkenntnisse in Wort und Schrift, gute Kenntnisse in der jeweils anderen Sprache sind gewünscht
- Berufserfahrung in Gewerkschaftsorganisationen oder deren Umfeld ist erwünscht

Wir bieten

- Vollzeitstelle
- Angemessene Bezahlung nach belgischem Recht
- Internationales politisches Arbeitsumfeld
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Angemessene berufliche Fortbildungsmöglichkeiten

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (einschließlich Zeugnisse) ausschließlich per E-Mail bis zum **30. Oktober 2020**, an: matthias.weber@fes-europe-eu.

Bei Rückfragen zur Bewerbung rufen Sie uns gerne unter der Telefonnummer +32 470 400 340 an.